

PRESSEMITTEILUNG

Itzehoe, 08.11.2016

Wie geht es weiter mit dem Kreishausneubau?

Ende September 2016 wurden die überarbeiteten städtebaulichen Entwürfe zum Thema Kreishausneubau im Kreistagssaal präsentiert. Im Rahmen mehrerer öffentlicher Veranstaltungen hatten auch viele Bürgerinnen und Bürger an diesen Überarbeitungen mitgewirkt und ihre Ideen und Vorstellungen eingebracht. Für dieses Interesse und Engagement bedankt sich die Kreisverwaltung herzlich.

Die gut besuchte Abschlussveranstaltung war für die Kreisverwaltung gleichzeitig ein Startschuss, denn für die zuständigen MitarbeiterInnen ging die Arbeit nun erst richtig los: Mit verwaltungsinternen und externen Fachleuten galt es, die Ergebnisse der Architekten und die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zu bewerten. Außerdem wurden auch die Flächenansätze der Entwürfe an die laufende Bedarfsplanung angepasst, denn natürlich sind eine hohe Flächeneffizienz und Wirtschaftlichkeit ein wichtiges Ziel der Planung, so wie auch die Anforderungen der Nutzer oder die Vorstellungen der Bürger. Darüber hinaus gilt es, ein Gebäude zu planen, das zukünftigen Erwartungen bzw. Veränderungen einer Verwaltung gerecht wird.

Die Ergebnisse werden nun in einer Leitidee zusammengeführt. „Dabei handelt es sich aber nicht um einen fertigen Entwurf. Vielmehr werden besondere Schwerpunkte wie etwa die städtebauliche Lösung und die Geschossigkeit der Gebäude in der Karlstraße, die Lage des Haupteingangs, sowie die Barrierefreiheit und Erschließung in einem Konzept vereint und gelten als Arbeitsauftrag für den zukünftigen Architekten“, erläutert Bauamtsleiterin Daniela Immich.

Die Ergebnisse und die Leitidee wird der Bauausschuss in einer Sondersitzung im Kreistagssaal am Mittwoch, dem 07. Dezember 2016, ab 17.30 Uhr, bewerten und damit eine Grundlage für die Beratung im Kreistag am 19./20.12.2016 schaffen. Der Kreistag soll dann die weitere Ausrichtung des Kreishausneubaus festlegen.

Anfang 2017 werden über eine europaweite Ausschreibung der Architekt und weitere erforderliche Fachplaner gesucht. Erste Entwürfe sind nicht vor Ende 2017 zu erwarten. In der Zwischenzeit werden weitere Fragen zum Thema Kreishausneubau geklärt. Die Interessen der Besucher und Mitarbeiter der Kreisverwaltung werden dann stärker in den Blick genommen, Themen wie die Gestaltung der Außenflächen oder die Funktionen der öffentlichen Bereiche bekommen ein besonderes Gewicht. „Auch diese

Amt
Büro des Landrats

Dienstgebäude
Viktoriastr. 16-18

Ansprechpartnerin
Britta Glatki

Zimmer
231

Kontakt
Telefon: 04821/69 487
04821/69 0 (Zentrale)

Fax: 04821/69 231

E-Mail:
b.glatki@steinburg.de

Anschrift
Kreis Steinburg – Der Landrat
Viktoriastr. 16-18
D – 25524 Itzehoe

www.steinburg.de



Ideen wollen wir gemeinsam mit Ihnen entwickeln. Über entsprechende Termine werden wir Sie natürlich frühzeitig informieren“, so Immich.

Wer sich über die bisherige Entwicklung der Entwürfe informieren möchte und sich auch grundsätzlich für das Thema „Neubau des Kreishauses“ interessiert, findet hierzu umfangreiche Informationen auf der Internetseite des Kreises unter www.steinburg.de, „Schneller Zugang (rechts auf der Startseite): Neubau Kreishaus in Steinburg“.